

Anmeldung zum Karnevalssumzug in Fernthal am
14.02.2026

Verein, Gesellschaft: _____

Ansprechpartner: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Handy: _____

E-Mail: _____

Wir möchten an dem o. g. Karnevalssumzug 2026 teilnehmen mit:

Fußgruppe mit: _____ Personen

Motivwagen mit: _____ Personen

und zusätzl. Fußgruppe mit _____ Personen

Länge Zugmaschine ca.: __, __ m

Länge Anhänger ca.: __, __ m

Höhe Anhänger ca.: __, __ m

PKW oder anderes Fahrzeug mit _____ Personen

amtl. Kennzeichen: _____

Motto: _____

Eigene Musik (Musikanlage): ja nein

zusätzliche Musikgruppe: ja nein Personenzahl: _____

Die Fahrzeugabnahme findet nach Absprache statt in

Ort/Straße: _____

Für die **Anmeldung** einer Zugteilnahme mit einem **zugelassenen und angemeldeten Zugfahrzeug (Traktor oder PKW)** und **Fahrzeugkombination** benötigen wir die ausgefüllte **Anmeldung** unter **Berücksichtigung und Beachtung der Anlage I bis IV.**

Das **Beiblatt** für den **Zugkommentator** ist bitte von **allen Gruppen** beizufügen.

Die/Der verantwortlich Unterzeichnende versichert mit seiner Unterschrift, dass alle in den Begleitschreiben und entsprechenden Anlagen I bis III aufgeführten Auflagen und Bedingungen eingehalten werden. Des Weiteren verpflichtet sich die/der Unterzeichnende die Teilnahmebedingungen allen Zugteilnehmer aus der Gruppe zur Verfügung zu stellen. Ebenso wird die Haftungsfreistellung des Veranstalters bei selbst verschuldeten Unfällen anerkannt und mit Unterzeichnung bestätigt. Mündliche Nebenabsprachen sind grundsätzlich ausgeschlossen. Die Aufhebung des Schriftformerfordernisses ist ebenfalls nur schriftlich zu vereinbaren. Die Anmeldung besteht aus 2 Seiten.

Ort, Datum

Unterschrift

Rückgabe der Anmeldung spätestens bis zum 10.02.2026 bei

FG Fernthal 1945 e.V. „ mir sinn widder doh“

Mario Dasbach
Rübitzenweg 3
53577 Neustadt-Borscheid

oder

Lars Reuschenbach
Blumenstrasse 18
53577 Neustadt-Neschen

Oder per E-Mail an lars.reuschenbach@kg-fernthal.de

mario.dasbach@kg-fernthal.de

Der Zug ist wie folgt:

Der Zug Weg geht von der Funkenstrasse, über die Dreischläger Strasse, Borscheider Strasse in die Rosenstrasse; über die Talstrasse wieder zur Dreischläger Strasse, Borscheider Strasse durchgehend zum Herrengarten, schließlich in die Strasse „Am Eisenstein“, wo sich ab der Einmündung des Fußweges (Margaretenstrasse) (Flst.Nr.90/1 – zw. Haus Nr. 19 und 21) in Richtung L 270 auslöst.

Es sind folgende Regeln zu beachten:

Die Polizei kann bei Gefahr im Verzug zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung des Straßenverkehrs an Stelle der Straßenverkehrsbehörde tätig werden und vorläufige Maßnahmen treffen; sie kann in diesem Fall die Mittel zur Sicherung und Lenkung des Verkehrs treffen (§44 Abs. 2 StVO) . Solche – auch mündliche Anordnungen sind wirksam und ihnen ist Folge zu leisten.

Rechtsgrundlage, Regelwerke:

1. Straßenverkehrsordnung (StVO) vom 16.11.1970 (BGBl I S.1565, 1971 I S.38),
in der zuletzt geänderten und derzeit geltenden Fassung
2. Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung (VwV-StVO) vom
22.10.1998 in der zuletzt geänderten und derzeit geltenden Fassung
3. Landesstraßengesetz Rheinland-Pfalz (LStrG) in der Fassung vom
01.08.1977
(GvBl. 1977, 273, in der zuletzt geänderten und derzeit geltenden Fassung.
4. Landesverordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Straßenverkehrsrechts (StVRZustV RP) vom 12.03.1987 (GVBL.1987, 46). in der zuletzt geänderten und derzeit geltenden Fassung.

Die Zugaufstellung für Gastvereine beginnt ab 15.40 Uhr

Der Verantwortliche des anmeldenden Vereins bestätigt mit seiner Unterschrift die Einhaltung der vorher genannten Regeln und bekannten Zugstrecke.

Ort, Datum und Unterschrift

Der Zugleiter
gez. Mario Dasbach und Lars Reuschenbach